

Handelsregister
des königlichen Amtsgerichts
zu Halle a. S.

In unser Gesellschaftsregister ist bei der Nr. 188 unter der Firma:
"Halle'sche Bierbrauerei-Commandit-Gesellschaft auf Aktien, E. Michaelis & Co." zu Halle a. S. eingetragenen Commandit-Gesellschaft auf Aktien in Col. 4 folgender Vermerk:
der persönlich haftende Gesellschafter, Stadtrath **Karl Sueding**, ist am 1. April 1887 aus der Gesellschaft ausgeschieden,
eingetragen zufolge Verfügung vom 1. April 1887 an demselben Tage.
Halle a. S., den 1. April 1887.
Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.
In dem Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft **Schulze & Herzfeld** zu Halle a. S. ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf
den 3. Mai 1887 Vorm. 11 Uhr
vor dem königlichen Amtsgerichte hierorts anberaumt.
Halle a. S., den 12. April 1887.
Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts
Abtheilung VII.

Gerichtlicher Verkauf.
In dem Konkurs-Verfahren über das Vermögen des Zimmerstr. **Rudolph Hoeder** hierorts sollen
Sonabend den 16. d. Mts.
Nachm. 8 Uhr
auf dem Grundstück der Handelsgesellschaft **Hensel & Müller, Cauerweg No. 1** folgende Gegenstände öffentlich meistbietend verkauft werden:
mehrere **Fabelhäute**, **Maschinen-hobelmesser**, eine **Fräsmaschine**, ein **Schuppen** u. ein **Auban**, eine **Kreis-säge** mit **Transmissionsantrieb**, **Schrauben**, **Wegel**, **Bankseisen** u. v. a. m.
Halle a. S., den 12. April 1887.
J. Ed. Puschel,
Konkurs-Verwalter.

Auction.
Sonabend den 16. d. Mts. früh
10 Uhr versteigere ich **Geißstraße 42**
zwangsweise gegen **Vorzahlung:**
2 **Schreibesekretäre**, 1 **Küchenschrank**,
1 **Sobelbank**, 1 **Schreibpult**, 2 **Kommoden**, 2 **Sophatische**, 1 **Kupfernen Destillierapparat**, eine **Parthe Broden**, **Medaillon**, **Kinderohreringe** zc.
Müller, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.
Sonabend den 16. April er. Vorm.
10 1/2 Uhr versteigere ich **Geißstraße 42**
hier
zwangsweise:
eine **Parthe neue Feilen** u. **Blasen**,
ein **Handwerkzeug**, 1 **Handwagen**, 1 **Wettstille**, 1 **Sopha**, 1 **Kleidersekretär**, 1 **Kommode** mit **Glasschrank**,
Stühle zc.
Dietze, Gerichtsvollzieher.

Auction
im **Zwangsvollstr.-Verfahren.**
Sonabend den 16. d. M. Vorm.
11 Uhr versteigere ich **Geißstr. 42** hier
voransichtlich bestimmt:
1 **glatte Remontuhr**, 2 **silberne Röhren**, 1/2 **Dingend Oelkammer**, mehrere **Glas** und **Alfenidbehaalen**, 1 **Spiegel**, 1 **schwarzbeinertes Kleid**, 4 **Dhd.** fast neue **Sorbetten**, mehrere fast neue **Bettbezüge**, 1 **Deckbett**, 1 **Reiseforb** zc.
Hirsch,
Gerichtsvollzieher.

Zwangsvollstreckung.
Am 16. d. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Geißstraße No. 42:**
2 **Sophas**, **Kleidersekretäre**, **Tische**, **Stühle**, 1 **Pianoforte**, 1 **Edenwarbau**, 1 **Ladentisch**, 1 **eich. Schreib-tisch**.
Am selben Tage Mittags 12 Uhr in Giebichenstein Hofstraße No. 19:
1 **Sopha**, 1 **Kleidersekretär**, 1 **Tisch**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Spiegel**.
Windolph,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.,
gr. Ulrichstr. 8, II.

Exportbier Brauerei
J. HILDEBRAND PFUNGSTADT
HOF-LIEFERANT
des Königl. Hohenzollernschen Regiments

Wäscherollen.
Waschmaschinen und Wringmaschinen, Bierflaschen mit Verschluss u. ohne Verschluss, Literflaschen u. halbe Rothwein- u. Rheinweinflaschen, Bayrischbier-Fl., 1/2-Liter- und Selterflaschen. hell und grün
zum Fabrikationspreis bei
Herm. Graeb,
Lager im Waisenhaus, Thoreingang.

Geschäfts-Anzeige.
Erlaube mir hierdurch einem werthen Publikum ergebend die Mittheilung zu machen, daß ich mich hierseits im Hause des Herrn **Brälloph, Königl. Str. 5a**, als **Glasermeister** etablirt habe. Es wird mein Bestreben sein die mich beehrenden Kunden nur reell zu bedienen und bitte gefälligst mich in meinem neuen Unternehmen unterstützen zu wollen.
Halle a. S., den 14. April 1887.
Robert Weber, Glasermeister,
Königstraße 5a.

Biersteuer!
Im Interesse derjenigen Bierempfänger, für welche ich im Auftrage der königlichen Eisenbahn-Direktion die **Anfuhr** als Expeditor bezeuge, lasse ich, um jeden Zeitverlust in der Zuführung, wodurch die Qualität des Bieres leidet, zu vermeiden, durch einen Angestellten sogleich nach Ankunft auf der Bahn die für die **städt. Biersteuer** nötigen **Transportscheine** ausfertigen. Weitere Anmeldungen zur Benutzung dieser Einrichtung bitte ich an mein Comptoir: **Poststrasse 12** oder **direkt** an die königliche Eilgutexpedition hier, welche sich zur Entgegennahme derselben freundschaftlich erboten hat, zu richten.
Otto Westphal,
Speditour der königlichen Staatsbahn.

Victoria-Theater.
Heute **Sonabend den 16. April 1887**
Auftreten sämtlicher neugewählten Künstler-Specialitäten.
Zum Schluß der Vorstellung
Grosser Ring-Kampf
mit **Gürtel**
zwischen dem französischen Ringkämpfer Herrn **Pierre Rigal** und dem Herrn **Carl Abs** aus **Hamburg**.
Baut Aufforderung des Herrn **Pierre Rigal** hat Herr **Carl Abs** den Ringkampf (mit Gürtel) angenommen.
Prämie gegenseitig **300 Mark**.
Alles Uebrige wie bekannt. Die Direction.

Der Bazar des Vereins zur Erhaltung von Freibetten für arme Kranke
wird **Anfang Mai** stattfinden. Der Verein hat im vergangenen Jahre **36 Kranke** im Diakonissenhause, den Universitäts-Kliniken und im Martinsstift an **1500 Pflegen** unterhalten. Die Erfolge der Pflege waren auch diesmal sehr günstige. Die meisten der Kranken wurden hergestellt und ihrem Berufe zurückgegeben. Die bitterste Noth tritt durch Krankheit oft da ein, wo sonst geringe Einnahmen zu sehr bescheidenem Aufwande Leben nur gerade hinreichen, und solche Noth zu heben, ist dem Verein durch Gewährung von Freistellen zweiter Klasse wieder mehrfach gelungen. Außerdem hat er am 18. Mai abermals ein Kindererzieher gegründet, für welches er dem Diakonissenhause ein Kapital von **3000 Mark** zahlte. Es ist dieses Freistell das fünfte, welches der Verein stiftete und hat er demnach die Freude, von den Jüngern des selbsterworbenen Kapitals von **15000 Mark** jetzt und für alle Zeit arme Kranke der Stadt Halle versorgt zu wissen. Durch Gründung eines neuen Freistelles werden die Mittel des Vereins stets gänzlich erschöpft. Indem wir nun herzlich danken für alle dem Verein geleistete Beiträge, bitten wir zugleich dringend, uns in der Erfüllung unserer Aufgabe durch Beiträge an Geld oder Verkaufsgegenständen für den Bazar zu unterstützen.
Lina Wühlmann, Johanna v. Kaltenborn, Emmy Bethke.

Bock-Ale,
feinstes Tafelbier, hell wie Bismarck, stark gehopft und sehr fein im Geschmack.
die **Perle** aller Biere.
Märzenbier
(goldig) feinstes Tafelbier, vorzüglich im Geschmack,
Kaiserbräu
(Laskaientraim), ein feines, vortrefflich bekommenes sogenanntes **Kueip-Bier**.
Dunkles Exportbier
(dunkelbraun), stark eingebraut,
empfiehlt den Herren **Hotelliers, Restaurateuren** und **Privaten** in **Originalgebinden von 20 Liter** aufwärts, sowie 1/2 und 1/3 **Originalmaßfassen**.
Niederlage bei
E. Lehmer, Bierhandlung mit **Dampftrieb,**
Bülbergasse 2, zwischen der **Großen** und **Kleinen Ulrichstraße**, dessen Filialen in **Arten** und **Th. Merckell in Eisenben**.
Bestellungsannahme und Verkaufsstelle befindet sich auch bei **F. W. Rothnick, Bernburgerstraße 6, B. Wilhelm, Leipzigerstraße 62, Th. Kasseke, Rathhausgasse 11.**
NB. Der Zutritt in meine Geschäftsräume ist meiner werthen Kundschaft zu jeder Zeit gern gestattet.
Preisrestaurant ist in meinem Contor zu haben, wird auch auf Wunsch franco zugefandt.

Für Schüler die beste Pflege mit Beaufsichtigung
M. Laub, Parfstraße 1.

Provisorischer Prachtbau.
Wagdeburgerstraße. Halle.
Eden-Theater.
(In diesem Genre größtes und elegantestes Continental-Etablissement) circa 2000 Personen fassend.
Sonntag den 17. April 1887
2 Haupt- und Gala-Vorstellungen.
Nachmittags Anfang 4 Uhr, Ende nach 6 Uhr mit ebenem reichhaltigen Programm wie Abends, worauf das geehrte Publikum der **Umgebung** besonders aufmerksam gemacht wird.
Abends Anfang 8 Uhr
Grosse Monstre-Vorstellung.
Novitäten-Abend.
Zum zweiten Male großartigste Sensationsganzstück der Gegenwart
! Sylvia !
die reizende Ickte lebende Wüste. Diese von Dir. Schenk neu combinirte Darstellung muß man sehen, um sich einen Begriff davon zu machen.
Neu! Die Blumenfee, ferner **Die Niesen-Correspondence**, Concert à la Pagonini mit Neolscharfen tönen zc.
Eine Reise durch das Unmögliche, ferner Auftritte des Transformateur
Mstr. Lebrun! genannt die lebende **Metamorphose**.
Grande Succès! **Die Androiden**, lebensgroße, künstlich belebte und **sprechende Menschen**.
Hierbei Auftritte des Königs aller Ventri-loguisten **Mstr. Carro**.
Die solofalen 10 fachen
Riesen-Wunderfontainen.
feinstes lebendes Bild von **20 Damen** (Costüm Gruppen).
Malerische Wanderungen durch ferne Länder.
Original! **Clown Pool** vom Circus Herzog.
Zum Schluß
Im Träume des Glücks.
Große Ferie mit prachtvoller dekorativer Ausstattung. Gelingen.
Minihaha etc.
Billetverkauf am Tage in dem Cigarren-geschäft der Herren **Seimbacher & Jasper** (Markt). Die Herren Studirenden zahlen auf die ersten Plätze die Hälfte.
Montag sowie täglich Vorstellung.
Die Direction.

Verlag des Verlegers und Buchhändlers Hermann Voigt in Halle a. S. - Preis des Buches 1 Mark 10 Pfennig. - Druck des Verlegers Hermann Voigt in Halle a. S.

